

Deutsche Agrarforschungsallianz Fachforum Zukunft des Systems Ökolandbau

Gemeinsam Orientierung organisieren



Zukunft des Systems Ökolandbau – Rückmeldungen zu Zielen und Konzeptvorschlag

Kurt-Jürgen Hülsbergen
Berlin, 30. Juni 2014

Leitfragen zur Vorbereitung der Veranstaltung

Wenn Sie an die Ausrichtung des Ökolandbaus in den nächsten 30 Jahren denken: Welche Ziele und Schwerpunkte sollten dann bis 2050 gesetzt werden?

Welche konzeptionellen Rahmenbedingungen und Forschungsstrukturen werden für die Weiterentwicklung des Ökolandbau benötigt?



Ausrichtung des Ökolandbaus, Ziele und Schwerpunkte

1. Nachhaltige Entwicklung des Ökolandbaus

■ Ökolandbau – Leitbild für nachhaltige Landwirtschaft

- ▶ Produktivität, Tierwohl, Biodiversität, Boden- und Klimaschutz
- ▶ Soziale Leistungen, Arbeitsplätze, Wertschöpfung, Ernährungssicherung



■ Akzeptanz in der Bevölkerung

- ▶ Übereinstimmung Verbraucher-Erwartung und Ökolandbau herstellen
- ▶ Nahrungsqualität, regionale Herkunft, Transparenz, vegane Ernährung



■ Entwicklung innovativer nachhaltiger Technologien

- ▶ Energiesparende Verfahren, effiziente Ressourcennutzung
- ▶ Nachhaltige (biologische) Intensivierung, Ertragssteigerung



■ Nachhaltigkeitsbewertung

- ▶ Füllen des Nachhaltigkeitsbegriffes mit realem Inhalt
- ▶ Nachhaltigkeit abbilden und Fortschritt objektivierbar machen



Ausrichtung des Ökolandbaus, Ziele und Schwerpunkte

2. Anteil des Ökolandbau erhöhen

■ Entwicklungsziele

- ▶ Ausweitung des Ökolandbaus: 20%, 50%, 100% Anteil
- ▶ Ökolandbau muss zum Standard der Lebensmittelproduktion werden

■ Wirtschaftlichkeit und Wettbewerbsfähigkeit des Ökolandbaus

- ▶ Steigende Erträge und/oder Erlöse
- ▶ Im Wettbewerb (um Pachtflächen) mithalten können

■ Agrarpolitik

- ▶ Keine Agrarsubventionen für nicht nachhaltige Nutzungsformen
- ▶ Öko-Ausgleichszahlungen als Honorierung der externen Nutzen-Effekte

■ EU-Öko-Verordnung

- ▶ Kreislaufwirtschaft stärken, Nachhaltigkeitskriterien aufnehmen
- ▶ Öko-Gesamtbetriebsumstellung, regional bodengebundene Tierhaltung



Ausrichtung des Ökolandbaus, Ziele und Schwerpunkte

3. Kreislaufwirtschaft und Ressourcenschutz

■ Betriebliche und überregionale Kreisläufe

- ▶ Erweiterung des Kreislaufgedankens als Fundament des Ökolandbaus
- ▶ Nährstoffkreisläufe auf regionaler Ebene besser schließen
- ▶ Lösung des Phosphor-Problems
- ▶ Viehloser Ökolandbau und Nährstoffversorgung

■ Abiotischer Ressourcenschutz

- ▶ Bodenschutz, Bodenfruchtbarkeit, Landnutzungseffizienz
- ▶ Gewässerschutz, Agrar-Klimaschutz, Energieeffizienz

■ Biodiversität

- ▶ Sicherung der genetischen Vielfalt
- ▶ Beitrag des Ökolandbaus, das Artensterben zu stoppen
- ▶ Verbindung von Landwirtschaft und Naturschutz
- ▶ Nutzung von Ökosystemdiensten zu Gunsten des Ökolandbaus



Ausrichtung des Ökolandbaus, Ziele und Schwerpunkte

4. Züchtung für den ökologischen Landbau

■ Ökologische Pflanzenzüchtung

- ▶ Züchtung kommt Schlüsselfunktion für den Erfolg des Öko-Landbaus zu
- ▶ Forschungsförderungsprogramme zur Entwicklung geeigneter Sorten
- ▶ Zuchtarbeit zu Körnerleguminosen und N-extensiven Getreidesorten



■ Ökologische Tierzucht

- ▶ Ökolandbau braucht eigenständige Öko-Tierzucht
- ▶ breite genetische Variabilität erhalten
- ▶ Tiere züchten, die dauerleistungsfähig sind
- ▶ einseitige Hochleistungszucht erfüllt die Aufgaben nicht mehr



Ausrichtung des Ökolandbaus, Ziele und Schwerpunkte

5. Inter- und transdisziplinäre Forschung

■ Praxisnahes On-Farm-Research

- ▶ Mehr Forschung unter Beteiligung von praktizierenden Bio-Betrieben
- ▶ Praktiker sollten bei der Antragstellung und Begutachtung mitwirken
- ▶ Einbeziehung der Landwirte in den Gesamtprozess von Anfang an
- ▶ Übertragbarkeit der Forschungsergebnisse auf die Praxis

■ Inter- und Transdisziplinarität

- ▶ Integrative Netzwerke aus Praxis – Beratung – Forschung
- ▶ Hochintegrierte Exzellenzcluster
- ▶ Transdisziplinäre Forschung weiter professionalisieren und als Merkmal der Ökolandbauforschung hervorheben

■ Systembewertung und -optimierung

- ▶ Ganzheitliche Betrachtung, Interaktionen
- ▶ Systemanalyse Ökolandbau. Wie funktioniert das System?



Ausrichtung des Ökolandbaus, Ziele und Schwerpunkte

6. Forschungsstrukturen, Forschungsförderung

■ Forschungsbedarf, Förderbedarf

- ▶ Ökolandbau leidet an „Forschungsrückstand“
- ▶ Mittel für Öko-Forschung erhöhen (20 % der Agrarforschung)
- ▶ BÖLN-Budget auf 50 Mio. € aufstocken

■ Forschungsstrukturen

- ▶ unabhängige Ökolandbau-Institute, kein Forschungsmonopol der Unis
- ▶ Hochschulen mit eigenen, gut ausgestatteten Lehrstühlen für Ökolandbau
- ▶ langfristige Strukturen (Dauerfeldversuche)
- ▶ Internationalisierung, Europäische Innovationspartnerschaft

■ Forschungsförderung

- ▶ Bürokratieabbau (Antragswesen)
- ▶ Antragstellung zu aufwändig und risikobehaftet
- ▶ Großausschreibungen nicht zu Lasten kleiner Vorhaben
- ▶ Internationale Begutachtung, Transparenz der Vergabe

